

Anerkennung früherer Leistungen

Die Beantragung und Begutachtung der Anerkennung Ihrer bisher erbrachten Leistungen erfolgen in fünf aufeinander folgenden Schritten:

Schritt 1: Bereiten Sie Ihre Unterlagen vor:

- Füllen Sie **Formular 1** aus.
- Tragen Sie in die **Anlage zu Formular 1** jene früheren Leistungen ein, die Sie anerkennen lassen wollen.
- Legen Sie Nachweise für die erbrachten Leistungen bei. Ein Nachweis über eine erbrachte Leistung kann entweder durch einen vom Dozenten ausgestellten Schein (inkl. Siegel) oder durch eine offizielle Bescheinigung des Prüfungssekretariats (*Notenspiegel, Transcript of Records* o.ä.) erfolgen.
Sortieren Sie die Nachweise entsprechend Ihrer Reihenfolge der Auflistung in der Anlage zum Formular 1.

Schritt 2: Wenden Sie sich an **die zuständige Fachvertretung**.

- Vor Ihrem Gespräch mit der zuständigen Fachvertretung empfehlen wir Ihnen, sich mit der Prüfungsordnung Ihres Zielstudienganges auseinanderzusetzen. Hierbei haben Sie bitte mögliche Zuordnungen für Ihre erbrachten Leistungen im Blick.
- Wer für Ihr Fach zuständig ist, erfahren Sie unter: https://plaz.uni-paderborn.de/fileadmin/plaz/Anerkennungsverfahren/Liste_der_FachvertreterInnen.pdf
- Bringen Sie zum Termin mit der Fachvertretung alle im ersten Schritt zusammengestellten Unterlagen inkl. der Formulare 1–3 und der Anlage zu Formular 1 mit.
- Zusammen mit Ihnen füllt die Fachvertretung das **Formular 2** aus.

Schritt 3: Reichen Sie die **Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1** im PLAZ ein, das diese an den **Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master** weiterreicht:

- per Post an die Universität Paderborn, PLAZ, Kennwort „Anerkennung“, Warburger Str. 100, 33098 Paderborn oder
- Service-Büro des PLAZ (W3.206) innerhalb der Öffnungszeiten.

Nachdem der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge über die Anerkennung entschieden hat, erhalten Sie **eine Anerkennungsentscheidung** inklusive einer **Entscheidung über die Einstufung in das Fachsemester**.

Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen.

Die Bearbeitung des Antrags nimmt mindestens **eine Woche** (in der Regel zwei bis drei Wochen) in Anspruch.

Schritt 4: Reichen Sie die **Entscheidung über die Einstufung in das Fachsemester** beim Studierendensekretariat ein.

Schritt 5: **Nach erfolgter Immatrikulation bzw. nach erfolgtem Wechsel** reichen Sie die **Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1** beim Zentralen Prüfungssekretariat ein, welches die entsprechenden Eintragungen in PAUL vornimmt.

Wichtiger Hinweis: Falls Sie für *einzelne* Leistungen noch keinen offiziellen Nachweis haben und Sie für die Immatrikulation eine Einstufungsentscheidung in ein Fachsemester benötigen, beachten Sie Folgendes:

- Bevor Sie sich mit der zuständigen Fachvertretung in Verbindung setzen, markieren Sie in der Anlage zu Formular 1 deutlich, für welche Leistungen noch kein offizieller Nachweis vorliegt.
- Für diese Leistungen kann die Fachvertretung die Anerkennung unter dem Vorbehalt des Bestehens der jeweiligen Leistung empfehlen.

- Reichen Sie die **Formulare 1 bis 3 inklusive der Anlage zu Formular 1** im PLAZ ein, das diese an den **Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master** weiterreicht.

*Auf Grundlage der Leistungen, für die ein offizieller Nachweis vorliegt, trifft der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge eine **Einstufungsentscheidung in ein Fachsemester**, die beim Studierendensekretariat eingereicht werden kann. Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen.*

- Sobald Sie für die noch nicht nachgewiesenen (von der Fachvertretung unter Vorbehalt zur Anerkennung vorgeschlagenen) Leistungen einen offiziellen Nachweis haben, legen Sie diesen im Servicebüro des PLAZ vor. Das PLAZ reicht dann den kompletten Antrag zur Anerkennung früherer Leistungen an den Gemeinsamen Prüfungsausschuss für die Lehramtsstudiengänge weiter.

Nachdem der Gemeinsame Prüfungsausschuss für Lehramtsstudiengänge über die Anerkennung entschieden hat, erhalten Sie eine Anerkennungsentscheidung. Diese können Sie sich beim Service-Büro des PLAZ innerhalb der Öffnungszeiten abholen.

Wichtige Hinweise:

- In einen Lehramtsstudiengang kann keine Einschreibung in ein Fach (Unterrichtsfach / Lernbereich/ berufliche Fachrichtung bzw. Bildungswissenschaften) erfolgen, das in einem Lehramtsstudiengang (Bachelor/ Master/ Staatsexamen) derselben Schulform endgültig nicht bestanden wurde.
- Leistungen, die für ein Erweiterungsstudium anerkannt werden, gelten ausschließlich für dieses Erweiterungsstudium. Wenn ein Fach, das als Erweiterungsstudium zum Lehramt BK studiert wird, durch Wechsel zum Fach im Lehramtsstudium BK gemacht wird, können die anerkannten Leistungen in der Regel aus Gründen der LZV-Konformität nicht überführt werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an beratung@plaz.upb.de.

Formular 1

Antrag auf Anerkennung von Leistungen

für den Bachelorstudiengang **Lehramt an Grundschulen (G)** für den
Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften (Einschreibung ab WiSe 2016/17)

Das Unterrichtsfach wird im Rahmen

- des Lehramtsstudiums G (Bachelor)
- eines Erweiterungsstudiums zum Lehramt G (Bachelor)

studiert.

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer)

(Straße Hausnummer)

(PLZ Wohnort)

(Geb.-Datum)

(Tel. mit Vorwahl)

(E-Mail-Adresse – bitte **deutlich** schreiben)

Aus folgenden bisherigen Studienzeiten sollen Leistungen anerkannt werden:

Studienort(e) (Hochschule)	Studiengang	Fächer	Studienzeiten (von bis)

In der beigegefügt Anlage zu Formular 1 sind die Leistungen, deren Anerkennung beantragt wird, aufgelistet.

Ich versichere, die Angaben in Formular 1 und in der Anlage zu Formular 1 nach bestem Wissen erstellt zu haben.

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Anlage zu Formular 1

Anlage zum Antrag auf Anerkennung von Leistungen

auszufüllen durch Student/in	auszufüllen durch Fachvertretung
------------------------------	----------------------------------

Frühere Leistungen, die anerkannt werden sollen						
Hochschule	Veranstaltungsart ¹	Titel des Moduls/ der Veranstaltung	Form der Studienleistung ² /+Note	Form der Prüfungsleistung ³ /+Note ⁴	Nachweis der Leistung (Unterschrift Fachvertretung ⁵)	Nr. für die tabellarische Übersicht ⁶
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	

¹ Tragen Sie hier die Art der besuchten Veranstaltung ein. Als Abkürzungen könnten verwendet werden V = Vorlesung, S = Seminar, OS = Oberseminar, Ü = Übung, PS = Proseminar, HS = Hauptseminar, P = Praktikum, SPS = Schulpraktische Studien, BV = Basisveranstaltung, AV = Aufbauveranstaltung, VV = Vertiefungsveranstaltung.

² Studienleistungen (SL) können beispielsweise Referate, Portfolios, Tests etc. sein.

³ Prüfungsleistungen (PL) können beispielsweise Klausuren, schriftliche Hausarbeiten, mündliche Prüfungen etc. sein. Ist bei der Prüfungsleistung keine Note vorhanden, wird sie als bestanden anerkannt. Damit geht diese Leistung nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein. Sollten Sie dies nicht wünschen, sollten Sie keine Anerkennung der Prüfungsleistung beantragen.

⁴ Bei nicht vergleichbaren Notensystemen und fehlenden speziellen Abkommen zwischen Fakultäten oder Hochschulen und fehlenden Vorgaben des ECTS der Europäischen Union wird die Prüfungsleistung als „bestanden“ anerkannt. Die Prüfungsleistung geht damit nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein.

⁵ Kennzeichnen Sie als Fachvertretung hier, ob der/die Studierende die erbrachte Leistung durch ein offizielles Dokument (Schein, Notenspiegel oder Transcript of Records) nachgewiesen hat.

⁶ In diese Spalte trägt die Fachvertretung ein, in welcher Zeile der tabellarischen Übersicht (Formular 2) die Leistungen anerkannt werden soll.

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Frühere Leistungen, die anerkannt werden sollen						
Hochschule	Veranstaltungsart	Titel des Moduls / der Veranstaltung	Form der Studienleistung/+Note	Form der Prüfungsleistung/+Note	Nachweis der Leistung (Unterschrift Fachvertretung)	Nr. für die tabellarische Übersicht

					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	
					<input type="radio"/> liegt vor <input type="radio"/> wird nachgereicht Unterschrift:	

Formular 2

Tabellarische Übersicht über die erbrachten Leistungen und die Anerkennungsempfehlung

Aufstellung der erbrachten Leistungen, deren Anerkennung auf das Bachelorstudium **Lehramt an Grundschule** mit dem **Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften** beantragt wird.

auszufüllen durch Fachvertretung

auszufüllen durch Prüfungsausschuss

Lfd. Nr. ⁷	Modulnr. / Kursnr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP ⁸	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note ⁹	Anerkennungsempfehlung (Unterschrift Fachvertretung ¹⁰)	Anerkennungsempfehlung wird stattgegeben
	M.128.5010	Fachdidaktische Einführung	4				
1	K.128.50101	Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
2	K.128.50102	Ziele, Inhalte und Konzeptionen des Sachunterrichts		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
3	Prüfungsleistung: Aufgabenportfolio (im Umfang von 14.000 Zeichen) als Modulabschlussprüfung				<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

⁷ Diese Nummer dient in der Anlage zu Formular 1 zur Zuordnung der erbrachten Leistungen.

⁸ LP = Leistungspunkt

⁹ PL = Prüfungsleistung. Ist bei der Prüfungsleistung keine Note vorhanden, wird sie als bestanden anerkannt. Damit geht diese Leistung nicht in die Berechnung der Gesamtnote ein. Sollte der Student bzw. die Studentin dies nicht wünschen, sollte keine Anerkennung beantragt werden.

¹⁰ Empfehlen Sie Fachvertretung die Anerkennung, zeichnen Sie mit Ihrer Unterschrift gegen. Aufeinanderfolgende Zeilen ohne Leerzeile können mit einer Klammer zusammengefasst werden. Soll für den jeweiligen Kurs oder die Prüfungsleistung keine Anerkennung erfolgen, streichen Sie den entsprechenden Bereich bitte durch.

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfehlung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungsempfehlung wird stattgegeben
----------	-----------	-----------------------------------	----	-------------------------	-----------	--	--

M.128.5020		Naturwissenschaftliche Grundlagen der Perspektivbereiche	6				
4	K.128.52300	Biologische Grundlagen		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
5	K.128.52310	Chemische Grundlagen		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
6	K.128.52320	Physikalische/ Technische Grundlagen		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
7	Prüfungsleistung: Klausur (1,5 Std.) als Modulabschlussprüfung				<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

M.128.5030		Gesellschaftswissenschaftliche Grundlagen der Perspektivbereiche	6				
8	K.128.51310	Sozialwissenschaftliche Grundlagen		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
9	K.128.51320	Geschichtswissenschaftliche Grundlagen		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
10	K.128.51330 od. K.128.51340	Haushaltswissenschaftliche/ Geographiewissenschaftliche Grundlagen		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
11	Prüfungsleistung: Klausur (1,5 Std.) als Modulabschlussprüfung				<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfehlung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungsempfehlung wird stattgegeben
----------	-----------	-----------------------------------	----	-------------------------	-----------	--	--

	M.128.5050	Fachliche Erweiterung der Perspektivbereiche ¹¹	6				
		Gesellschaftswissenschaftliche Erweiterung					
12	K.128.54000	Sozialwissenschaftliche Erweiterung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
13	K.128.54010	Geschichtswissenschaftliche Erweiterung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
14	K.128.54020	Haushaltswissenschaftliche Erweiterung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
		Naturwissenschaftliche Erweiterung					
15	K.128.54040	Biologische Erweiterung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
16	K.128.54050	Chemische Erweiterung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
17	K.128.54060	Physikalische Erweiterung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
18	Prüfungsleistung: Klausur (2 Std.) als Modulabschlussprüfung				<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

¹¹ Es sind zwei verschiedene erweiternde Veranstaltungen aus dem Veranstaltungskatalog zu absolvieren. Es ist mindestens eine gesellschaftswissenschaftliche und eine naturwissenschaftliche Erweiterung zu wählen.

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfehlung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungsempfehlung wird stattgegeben	
	M.128.5060	Themenfelder des Lernbereichs Natur- und Gesellschaftswissenschaften¹²	6					
19	K.128.50601 K.128.50602 K.128.50603 K.128.50604 K.128.50605 K.128.50606 K.128.50607 K.128.50608	Politische Bildung Ökonomische Bildung Soziales Lernen Historisches Lernen Technisches Lernen Geographisches Lernen Natur und Umwelt I Natur und Umwelt II		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
20	K.128.50601 K.128.50602 K.128.50603 K.128.50604 K.128.50605 K.128.50606 K.128.50607 K.128.50608	Politische Bildung Ökonomische Bildung Soziales Lernen Historisches Lernen Technisches Lernen Geographisches Lernen Natur und Umwelt I Natur und Umwelt II		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
21		Prüfungsleistung: Ein Vortrag in einer Veranstaltung (ca. 45 Min.) und eine Hausarbeit in einer weiteren Veranstaltung (ca. 30.000 Zeichen) als Modulteilprüfungen						

¹² Es sind zwei Veranstaltungen zu zwei verschiedenen Themenbereichen zu wählen.

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfehlung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungsempfehlung wird stattgegeben
----------	-----------	-----------------------------------	----	-------------------------	-----------	--	--

M.128.5040		Didaktische Grundlagen des Sachunterrichts	8				
22	K.128.53230	Naturwissenschaftliche-technische und gesellschaftliche Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen/ Erkenntnismethoden		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
23	K.128.53210	Didaktische Grundlagen des Lernbereichs Gesellschaftswissenschaften		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
24	K.128.53220	Didaktische Grundlagen des Lernbereichs Naturwissenschaften		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
25	Prüfungsleistung: Mündl. Prüfung (ca. 30 Min.) als Modulabschlussprüfung				<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

M.128.5070		Vertiefungsmodul fachliche und fachdidaktische Erweiterung der Perspektivbereiche¹³	9				
		Fachdidaktische Vertiefung¹⁴					
26	K.128.50601	Politische Bildung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
27	K.128.50602	Ökonomische Bildung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
28	K.128.50603	Soziales Lernen		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
29	K.128.50604	Historisches Lernen		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
30	K.128.50605	Technisches Lernen		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
31	K.128.50606	Geographisches Lernen		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

¹³ Für Studierende, die den Lernbereich vertieft studieren. Es sind drei Lehrveranstaltungen zu belegen.

¹⁴ Zur fachdidaktischen Vertiefung ist mind. eine Veranstaltung aus den Themenfeldern zu wählen. Eine dritte Veranstaltung ist aus den fachlichen Vertiefungsbereichen oder aus den Themenfeldern zu wählen.

(Nachname, Vorname)

(Matrikelnummer oder Adresse)

Lfd. Nr.	Modul-Nr.	Module/ Kurse/ Prüfungsleistungen	LP	Qualifizierte Teilnahme	PL + Note	Anerkennungsempfehlung (Kürzel Fachvertretung)	Anerkennungsempfehlung wird stattgegeben
32	K.128.50607	Natur und Umwelt I					
33	K.128.50608	Natur und Umwelt II					
		Fachliche Vertiefung¹⁵					
34	K.128.50701	Sozialwissenschaftliche Vertiefung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
35	K.128.50702	Geschichtswissenschaftliche Vertiefung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
36	K.128.50703	Haushaltswissenschaftliche Vertiefung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
37	K.128.50704	Biologische Vertiefung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
38	K.128.50705	Chemische Vertiefung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
39	K.128.50706	Physikalische Vertiefung		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein	-		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
40	Prüfungsleistung: Kumulative Hausarbeit (40.000 Zeichen) als Modulabschlussprüfung				<input type="radio"/> ja, Note: <input type="radio"/> nein		<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

Ich empfehle, die Anerkennungsentscheidung für den Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften gemäß der obigen Empfehlung zu treffen. Liegt noch kein Nachweis der erbrachten Leistung vor, so steht die Anerkennungsempfehlung unter dem Vorbehalt des Erbringens oder Bestehens der jeweiligen Leistung.

(Datum)

(Unterschrift Fachvertretung)

(Siegel)

¹⁵ Zur fachlichen Vertiefung ist mind. eine Veranstaltung aus den fachlichen Vertiefungsbereichen zu absolvieren. Eine dritte Veranstaltung ist aus den fachlichen Vertiefungsbereichen oder aus den Themenfeldern zu wählen.

Formular 3

Anerkennungsentscheidung des Gemeinsamen Prüfungsausschusses für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master

in Verbindung mit der Anerkennungsempfehlung (Formular 2).

Auf den Antrag (Formular 1) vom auf Anerkennung Leistungen für den Bachelorstudiengang **Lehramt an Grundschulen (G)** für den **Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften** hin werden gemäß § 13 der Allgemeinen Bestimmungen der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang **Lehramt an Grundschulen** vom 29.07.2016 nach Entscheidung des Gemeinsamen Prüfungsausschusses für die Lehramtsstudiengänge Bachelor/Master Leistungen gemäß den in Formular 2, rechte Spalte der Tabelle, gegebenen Empfehlungen anerkannt bzw. nicht anerkannt.

- Diese Anerkennungsentscheidung impliziert eine konkludente Teilaufhebung der Anerkennungsentscheidung vom
- Diese Anerkennungsentscheidung gilt ausschließlich für das Studium des Lernbereichs Natur- und Gesellschaftswissenschaften im Rahmen eines Erweiterungsstudiums zum Lehramt an Grundschulen.
- Diese Anerkennungsentscheidung gilt ausschließlich, falls das Fach nicht (mehr) studiert wird.

(Datum)

(Vorsitzende/r Prüfungsausschuss)

(Siegel)